



SOZIALPOLITISCHE STUDIENREIHE

BAND 11

Soziale Lage älterer Menschen in Österreich

Franz Ferdinand Eiffe (Projektleitung), Matthias Till, Georg Datler, Richard Heuberger, Thomas Glaser, Elisabeth Kafka, Nadja Lamei, Magdalena Skina, Ursula Till-Tentschert

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	11
Kurzfassung	14
1. Einleitung	26
2. Armutsgefährdungsgrenzen – ein Literaturüberblick	31
2.1. Armutsgrenzen in der konzeptionellen Entwicklung	31
2.2. Ansätze	34
2.2.1. Warenkorb-Definitionen	36
2.2.2. Ansätze des sozialen Konsens	40
2.2.3. Deprivationsansätze	42
2.2.4. Capabilities und Functionings	46
3. Evidenz aus EU-SILC	49
3.1. Datenlage	49
3.1.1. Pensionsbeziehende in EU-SILC und anderen Quellen	50
3.1.2. Personen mit Pensionsbezügen gesamt	53
3.1.3. Personen mit Pensionsbezügen nach Bezugsart	55
3.1.4. Pensionsbeziehende mit Doppelbezug	56
3.1.5. Pensionsbeziehende mit Ausgleichszulage	56
3.1.6. Personen mit Pflegegeldbezug	58
4. Soziale Profile verschiedener Altersgruppen	59
4.1. Alter, Bildung, Herkunft	62
4.1.1. Personen ab 60 Jahren in EU-SILC	62
4.1.2. Personen mit Pensionsbezug in EU-SILC	64
4.2. Haushaltszusammensetzungen	65
4.3. Einkommen und Erwerbstätigkeit	66
4.3.1. Einkommenskomponenten von Personen ab 60 Jahren	66
4.3.2. Einkommenskomponenten von Personen mit Pensionsbezug	68
4.3.3. Höhe der Einkommen von Personen ab 60 Jahren	69

4.3.4.	Höhe der Einkommen von Personen mit Pensionsbezug	70
4.3.5.	Einkommenssituation auf Haushaltsebene	70
4.4.	Lebensbedingungen und Lebensstandard älterer Menschen	71
4.5.	Die monetäre Dimension: Armutsgefährdung	71
4.6.	Benachteiligung in zentralen Lebensbereichen	73
4.6.1.	Gesundheit	75
4.6.2.	Wohnen	78
4.6.3.	Armutslagen	81
5.	Altersrelevanz zentraler Lebensbereiche	83
5.1.	Finanzielle Deprivation	85
5.2.	Sekundäre Deprivation	86
5.3.	Gesundheitliche Beeinträchtigung	90
5.4.	Wohndeprivation	92
5.5.	Wohnumgebungsdeprivation	93
5.6.	Erfassung von Deprivation im Alter und altersspezifische Relevanz	94
5.7.	Entstehungszusammenhänge von Deprivation im Alter	97
5.7.1.	Finanzielle Deprivation im Alterskontext	98
5.7.2.	Gesundheitliche Beeinträchtigung im Alterskontext	106
5.7.3.	Soziale Kontakte und soziale Isolation älterer Menschen	112
6.	Alterssensitivität der Messung von Armutsgefährdung und altersspezifische Relevanz	120
6.1.	Sensitivität der Armutsgefährdung älterer Menschen	120
6.1.1.	Die Rolle spezieller Einkommensbestandteile	120
6.1.2.	Imputierte Mieten	122
6.1.3.	Pflegegeld	124
6.1.4.	Private Pensionen	128
6.2.	Bedeutung der Bedarfsgewichtung für die Armutsgefährdung von älteren Menschen	128
7.	Altersspezifische Mindesteinkommengrenzen	139

7.1.	Implementierung einer Methode zur Analyse von Armutslagen älterer Menschen	139
7.1.1.	Hintergründe	139
7.1.2.	Auswahl und Methode	144
7.1.3.	Vorgehensweise und Beschreibung des Verfahrens	145
7.2.	Schwellenwerte und Bedarfsgewichte	149
7.2.1.	Schwellenwerte nach unterschiedlichen Konzeptionen	149
7.2.2.	Evaluierung der Schätzungen	154
7.3.	Deskriptive Analyse älterer Menschen in Armutsgefährdung nach unterschiedlichen Schwellenwerten	157
7.3.1.	Überblick über die Armutsgefährdungsquoten nach unter- schiedlichen Berechnungen	157
7.3.2.	Deskriptive Analyse der Haushalte mit älteren Menschen	160
7.4.	Ältere Menschen in Armutsgefährdung	165
7.5.	Gesundheit älterer Menschen in Armutsgefährdung	167
7.6.	Ökonomische Haupttätigkeit und Einkommen älterer (armutsgefährdeter) Menschen	168
7.7.	Bildung und letzte Tätigkeit älterer (armutsgefährdeter) Menschen	172
7.8.	Besitzstruktur älterer armutsgefährdeter Menschen	174
8.	Literaturverzeichnis	177
9.	Erläuterungen und Definitionen	183

ÜBERSICHTEN:

Übersicht 1:	Vergleich: Haupttätigkeit von Personen (Selbsteinschätzung)	53
Übersicht 2:	Vergleich: Personen mit Pensionsbezug	54
Übersicht 3:	Vergleich: Bezug einer Ausgleichszulage	57
Übersicht 4:	Gesundheitsprobleme nach Bildung und Alter	77
Übersicht 5:	Erfassung von Deprivation im Alter	94
Übersicht 6:	Kontextfaktoren finanzieller Deprivation im Alter	98
Übersicht 7:	Kontextfaktoren gesundheitlicher Beeinträchtigung im Alter	106
Übersicht 8:	Anteil von Personen, die mit Unterstützung rechnen nach Integration in soziale Netzwerke	117
Übersicht 9:	Soziale Isolation im Alter nach Kontextfaktoren	118
Übersicht 10:	Verteilung der Einkommensbestandteile imputierte Miete, private Pension und Pflegegeld	122
Übersicht 11:	Kategorien imputierter Mieten nach Alter	123
Übersicht 12:	Haushaltsgröße vor bzw. nach dem gesetzlichen Pensionsantrittsalter	133
Übersicht 13:	Bedarfsgewichte bei verschiedenen Äquivalenzskalen	134
Übersicht 14:	Armutsgefährdungsquoten bei verschiedenen Äquivalenzskalen	135
Übersicht 15:	Bedarfsgewichte der BG-D im Vergleich zur EU-Äquivalenzskala	151
Übersicht 16:	Bedarfsgewicht Auskommen	152
Übersicht 17:	Bedarfsgewichte Mindesteinkommen	152
Übersicht 18:	BG-D Schwellenwerte in Bezug zu EU Schwellenwerten der Jahre 2006–2008	156
Übersicht 19:	Gefährdungsquoten nach unterschiedlichen Schwellen	

Übersicht 19:	Einkommen inkl. Pflegegeld	159
Übersicht 20:	Gefährdungsquoten ohne Einberechnung des Pflegegelds	159
Übersicht 21:	Gefährdungsquoten unter Berücksichtigung imputierter Mieten	160
Übersicht 22:	Gefährdungsquoten für Ein- und Zwei- Personenhaushalte ab 60 nach unterschiedlichen Einkommenskonzepten	162
Übersicht 23:	Anteil der PflegebezieherInnen in Altersgruppen	163
Übersicht 24:	Rechtsverhältnis an Wohnungen/Häusern nach Altersgruppe	165
Übersicht 25:	Anteil der Personen mit gesundheitlichen Problemen an Gefährdeten/Nicht-Gefährdeten nach unterschiedlichen Schwellen	168
Übersicht 26:	Anteil der Haupttätigkeit an Gefährdeten/Nicht-Gefährdeten nach Haushaltstyp	169
Übersicht 27:	Ausgewählte Sozialleistungen nach Armutsgefährdung	171
Übersicht 28:	Höchste abgeschlossene Bildung nach Armutsgefährdung in Prozent	173
Übersicht 29:	Letzte Erwerbstätigkeit vor der Pensionierung nach Armutsgefährdung in %	174

GRAFIKEN:

Grafik 1:	Vergleich der Einkommenskomponenten: Personen zwischen 18 und 59 und Personen ab 60	68
Grafik 2:	Vergleich der Einkommenskomponenten: Personen mit ganzjährigem Pensionsbezug und Personen ohne ganzjährigem Pensionsbezug	69
Grafik 3:	Armutsgefährdungsquote nach Alter und Geschlecht	72
Grafik 4:	Benachteiligungen bei der Befriedigung von Grundbedürfnissen: Vergleich von Personen zwischen 18 und 59 mit Personen ab 60	74
Grafik 5:	Gesundheitsprobleme – Vergleich von Personen zwischen 18 und 59 mit Personen ab 60	76
Grafik 6:	Gesundheitsprobleme nach Altersgruppen	78
Grafik 7:	Benachteiligung in der Wohnsituation – Vergleich von Personen zwischen 18 und 59 mit Personen ab 60	80
Grafik 8:	Vergleich von Armtslagen von Personen zwischen 18 und 59 mit Personen ab 60	82
Grafik 9:	Merkmale der finanziellen Deprivation nach Altersgruppen	85
Grafik 10:	Vorhandensein von Konsumgütern nach Altersgruppen	87
Grafik 11:	Freiwilliger Verzicht auf Konsumgüter nach Altersgruppen	89
Grafik 12:	Merkmale der gesundheitlichen Beeinträchtigung nach Altersgruppen	91
Grafik 13:	Merkmale der prekären Wohnqualität nach Altersgruppen	92
Grafik 14:	Merkmale der Wohnumgebungsbelastung nach Altersgruppen	93
Grafik 15:	Deprivation im Altersvergleich	95
Grafik 16:	Relevanter Indexwert für finanzielle Deprivation bei niedriger Bildung nach Alter	100

Grafik 17:	Relevanter Indexwert für finanzielle Deprivation für alleinlebende Personen nach Alter	101
Grafik 18:	Relevanter Indexwert für finanzielle Deprivation bei Armuts- gefährdung nach Alter	102
Grafik 19:	Zusammensetzung der Alterskohorten nach erreichtem Bildungsabschluss	103
Grafik 20:	Zusammensetzung der Alterskohorten nach erreichtem Berufsstatus	104
Grafik 21:	Zusammensetzung der Alterskohorten nach Haushaltsform	105
Grafik 22:	Relevanter Indexwert für gesundheitliche Beeinträchtigung bei niedriger Bildung nach Alter (Lehre/mittlere Schule =100)	108
Grafik 23:	Relevanter Indexwert für gesundheitliche Beeinträchtigung bei niedrigem Berufsstatus nach Alter (Lehre/mittlere Schule=100)	109
Grafik 24:	Relevanter Indexwert für gesundheitliche Beeinträchtigung bei Armutsgefährdung nach Alter (nicht armutsgefährdet=100)	110
Grafik 25:	Relevanter Indexwert für gesundheitliche Beeinträchtigung bei finanzieller Deprivation nach Alter (nicht armutsgefährdet=100)	111
Grafik 26:	Alleinlebende Personen nach Alter und Geschlecht	113
Grafik 27:	Regelmäßige soziale Kontakte nach Altersgruppen: Frauen	114
Grafik 28:	Regelmäßige soziale Kontakte nach Altersgruppen: Männer	115
Grafik 29:	Soziale Isolation nach Altersgruppen	116
Grafik 30:	Anteil der imputierten Miete am Äquivalenzeinkommen	124
Grafik 31:	Anteil der PflegegeldbezieherInnen und Anteil des Pflegegelds am Äquivalenzeinkommen nach Altersgruppen	126
Grafik 32:	Armutsgefährdung mit/ohne Pflegegeld nach Alter	127
Grafik 33:	Armutsgefährdungsquoten und Elastizitäten der Äquivalenzskalen	136
Grafik 34:	Anteil an den Armutsgefährdeten nach Alter und nach Elastizität	137

Grafik 35:	Deprivations-/Einkommensplotting für Zweipersonen- haushalte (Gesamtbevölkerung)	148
Grafik 36:	Geschätzte Deprivationswerte aus einem Regressions- modell auf Basis des logarithmierten Einkommens	149
Grafik 37:	Bedarfsgewichte im Vergleich (Einpersonenhaushalte= 1)	153
Grafik 38:	Armutsgefährdungsquoten nach unterschiedlichen Schwellenberechnungen	158
Grafik 39:	Anteil des Geschlechts an Armutsgefährdeten (ab 60) nach Haushaltstyp (nach unterschiedlichen Schwellen)	166
Grafik 40:	Gesundheitszustand nach armutsgefährdung der Alter- gruppe 60+	167
Grafik 41:	Armutsgefährdung nach Altersgruppen	170
Grafik 42:	Anteil der Eigentümer, Mieter und mietfrei lebenden Personen an gefährdeter/nicht gefährdeter Bevölkerung nach unterschiedlichen Schwellen	175